

An die  
Vorsitzende der  
Gemeindevertretung Schlangenbad



Bürger für Bürger  
www.BfB-Schlagenbad.de  
BfB-Schlagenbad@web.de

## Konzepte, Planungen und Maßnahmen der Staatsbad Schlangenbad GmbH: Prospektive und retrospektive Information der Gemeindevertreter

### Beschlussempfehlung

Die Gemeindevertretung bittet den Gemeindevorstand in seiner Funktion als Aufsichtsrat der Staatsbad Schlangenbad GmbH um einen jährlichen Bericht in der Gemeindevertretung über die inhaltliche Ausgestaltung der Konzepte und Planungen der Staatsbad GmbH sowie um Darlegung, welche Fortschritte und Erfolge aufgrund bisheriger Planungen eingetreten sind. Dabei sollten auch die Einnahme- und Ausgabeerwartungen sowie die Investitionserfordernisse der kommenden Jahre (soweit absehbar) in Äskulaptherme und Freibad Berichtsgegenstand sein.

Der Gemeindevorstand kann die Berichterstattung an die Staatsbad Schlangenbad GmbH abtreten.

### Begründung

In der Untersuchung für die Gemeinde Schlangenbad vom 22.11.2011 durch das Planungsbüro Umbau-Stadt, Urbane Konzepte, Stadtplanung, Architektur heißt es:

*„[...] Dies unterstreicht augenfällig die Stärke Schlangenbads als 'Ort mit Zeit', d.h. als Erholungsziel, welches dennoch in der Nähe der Ballungsräume liegt.“ „[...] **schöpft Schlangenbad insbesondere die vorhandenen Lagegunst-Potentiale nicht optimal aus.** Die Nähe zu den Wein-, Kultur- und Wanderregionen des Taunus und des Rheingau, zum Rhein und zum Rheintal, nach Wiesbaden und Mainz und die ruhige Lage in einer attraktiven unmittelbar umgebenden Landschaft bei hoher Luftqualität stellen Potentiale dar, die über ein intensiviertes Tourismuskonzept ausgeschöpft werden können.“ „Hierzu müssen zahlreiche Akteure der Tourismusbranche und des Kulturmarketings, sowohl am Ort selbst wie auch in der näheren und weiteren Umgebung, angesprochen und aktiviert werden.“*

Die wirtschaftliche Situation Schlangenbads wird durch die Aktivitäten und Konzepte der Staatsbad GmbH beeinflusst. Die Gemeinde Schlangenbad als Eigentümerin der Staatsbad GmbH und damit auch die Gemeindevertretung sollten ein vitales Interesse daran haben, nicht nur die finanziellen Aspekte, sondern auch die konzeptionelle Ausgestaltung und Planung der Aktivitäten der Staatsbad Schlangenbad GmbH im Detail zu kennen.

In einer früheren Gemeindevertreterversammlung hat die Staatsbad Schlangenbad GmbH angeboten, die Gemeindevertreter über ihre Aktivitäten und Konzepte zu informieren. Wir regen an, dies aufzugreifen und zu erweitern und bitten darum, die Konzepte und Maßnahmen der Staatsbad GmbH (retrospektiv und prospektiv) jährlich vorzustellen: Wie soll Schlangenbad seine offenbar vorhandenen Potentiale besser ausnutzen? Wie bzw. welche Akteure der Tourismusbranche wurden eingebunden / sollen eingebunden werden? Welche Maßnahmen wurden durchgeführt, welche sind geplant? Welche inhaltlichen Erkenntnisse zum Erfolg / Misserfolg von Maßnahmen liegen vor?

Schlagenbad, 13. Februar 2012  
Bürger für Bürger

Antje Ott

Günter Stein

Roland Schneider